

**Jahresrückblick des ehrenamtlichen Fahrdienstes der Gemeinde Limbach/  
erneut deutliche Ausweitung der Fahrdienste in 2018/  
Fahrdienst in allen Ortsteilen der Gemeinde Limbach nutzbar.**

In der Jahresversammlung begrüßte der Vorsitzende Erich Eckert die Anwesenden. Ein besonderer Gruß galt Schirmherr und Bürgermeister Thorsten Weber, Altbürgermeister Bruno Stipp sowie Kreisrat Valentin Knapp und Ortsvorsteher Valentin Kern. Bei seinem Jahresrückblick auf den Fahrdienst der Gemeinde Limbach konnte Fahrdienstleiter Erich Eckert über eine sehr erfreuliche Entwicklung berichten.

Im vierten Jahr seit der Gründung des sozialen Netzwerks „Fahrdienste“ war wiederum ein erheblicher Zuwachs bei der Inanspruchnahme des ehrenamtlichen Fahrdienstes zu verzeichnen. Fahrdienstleiter Erich Eckert zeigte sich über das rege Interesse der Bürgerinnen und Bürger sehr erfreut. Die Fahrten insgesamt seien im Berichtsjahr von 230 im Vorjahr auf 305 gestiegen. Mit einem Plus von knapp 33% habe sich das noch junge Projekt besser als erwartet entwickelt. In der Gemeinde Limbach sei weiterhin eine große Bereitschaft zur Mitarbeit im ehrenamtlichen Fahrdienst vorhanden. Dies zeige sich auch daran, dass 2018 vier Fahrer neu hinzugekommen seien. Die deutlich wachsende Inanspruchnahme des Fahrdienstes belege auch, dass eine erkennbare Mobilitätslücke geschlossen wurde.

Zur Bewältigung des Fahrtenaufkommens seien insgesamt 27 Fahrer/innen eingesetzt worden. Der Schwerpunkt der Fahrten lag mit rd. 70% im Bereich Gesundheitswesen (Besuche bei Ärzten, Therapeuten etc.). Fachärzte würden in den Städten Buchen, Eberbach, Mosbach und Walldürn angefahren. Die weiteren Ziele verteilten sich insbesondere auf Fahrten zum Einkaufen, zu Frisören, Banken und Bahnhöfen.

Erich Eckert berichtete, insgesamt seien im Berichtsjahr mit den privaten Fahrzeugen knapp 5.800 (Vj. 4.200) Kilometer im Dienste der Bürgerinnen und Bürger zurückgelegt worden.

Der Fahrdienstleiter hob hervor, dass man mit dem Ablauf des Fahrdienstbetriebes sehr zufrieden sei. Alle Fahrer/innen zeichneten sich durch ihre beispielhafte Pünktlichkeit und Fürsorglichkeit aus. Getragen werde der Fahrdienst aktuell von 34 Personen (17 Frauen und 17 Männer). Eckert lobte das Fahrdienstteam ob des fürsorglichen Umgangs mit den Fahrgästen, insbesondere die Zuverlässigkeit sei beispielhaft. Entsprechend positiv sei auch die Resonanz der Fahrgäste.

Bürgermeister und Schirmherr Thorsten Weber verwies in seinem Grußwort auf die Bedeutung dieses ehrenamtlichen Dienstes für die Gemeinde Limbach. Er zeigte sich auch erfreut über die sehr gute Entwicklung des Fahrdienstbetriebes und fügte hinzu, das Projekt sei in der Gemeinde aus heutiger Sicht unverzichtbar. Herr Weber dankte dem gesamten Fahrdienstteam und der Fahrdienstleitung für das große ehrenamtliche Engagement und überreichte dem Leitungsteam ein Präsent.

Abschließend bedankte sich Erich Eckert beim Bürgermeister und der Gemeindeverwaltung für die Unterstützung. Seinen beiden Stellvertreterinnen Eva-Marie Schorr und Marita Krämer dankte Eckert für die gute Mitarbeit in der Fahrdienstzentrale und sprach dem gesamten Fahrdienstteam seine Anerkennung für die stetige Einsatzbereitschaft und die Zuverlässigkeit aus.